erstellt: 17.11.2015

Rolf Töpferwien: Schnarchlos durch die Nacht

O-Ton: Jens Friebe, Geschäftsführer, novacare GmbH, 67098 Bad Dürkheim;
Rolf Töpferwien, ehem. Sportreporter, 65183 Wiesbaden

Länge: 2:10 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Zufällig lernte Rolf Töpferwien die Hersteller des Anti-Schnarchkissens Sissel Silencium kennen und willigte ein, das Kissen zu testen. Auf der Medica haben beide über das High Tech-Kissen und die Erfahrungen damit erzählt. Im gebauten Beitrag tun sie dies auch. Die Erfolge sollen ziemlich gut sein. Das Schnarchen gehe mit dem Kissen, das den Kopf des Schnarchers automatisch und sanft in eine andere Position rollt, um 50% bis 95% bei der Häufigkeit zurück. Das ist das Ergebnis einer klinischen Studie.

Anmoderation: Schnarcher haben ein leichtes Leben. Im Schlaf erledigen sie eine laute und unangenehme Arbeit, den Stress haben die Schläfer nebenan auf der Matratze. Auf der Medizmesse Medica hat der Hersteller Sissel sein Anti-Schnarchkissen "Silencium" vorgestellt. Das gibt es zwar schon länger, nun aber gibt es medizinische Studien zur Wirksamkeit. Und der Hersteller hatte einen begeisterten Kunden am Stand: Sportreporter Rolf Töpferwien schnarcht nicht mehr.

Beitragstext: O-Ton

sagt Rolf Töpferwien bei der Präsentation. Nicht nur seine Frau, auch sein Sohn einen Stock höher hätten sein Schnarchen des Nachts gehört. Um etwa die Hälfte geht das Schnarchen bei Nutzung des Kissens im Mittel zurück, ist ein Ergebnis der klinischen Studie. Rolf Töpferwiens Frau findet, in seinem Fall sei es mehr.

O-Ton

Damit es mit der Nachtruhe klappt, setzt das Kissen einige Technik ein. Eine Sensormatte zur Ermittlung der Lage des Kopfes, Luftkammern zur automatischen Bewegung des Kopfes, zwei Mikrofone in den oberen Ecken zur Erkennung von Schnarchgeräuschen sind Teil des Kissens. Jens Friebe, Geschäftsführer von novacare, erklärt die Technik.

O-Ton

Das sorgt dafür, dass das Kissen recht hoch und auch ein wenig hart geraten ist. Und das bedeutet vor allem für Schläfer mit flachen Kissen eine gewisse Eingewöhnungszeit. Die hatte auch Rolf Töpferwien.

O-Ton

Dabei geht es um die Gewöhnung beim Einschlafen. Die variiert natürlich, die Firma spricht von wenigen Tagen bis zwei Wochen, bis es klappt. Und eine dünne Schaumstoffmatte lässt sich auch rausnehmen, dann ist das Kissen niedriger. Geeignet soll es für Rücken- als auch für Seitenschläfer sein.

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

Aus Düsseldorf Harald Schönfelder

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Medica_15_Toepferwien_schnarcht_nicht_BTR.mp3

nur O-Töne: Medica_15_Toepferwien_schnarcht_nicht_BTR_unvertont.mp3